Älter werden mit Behinderung

Frauengesundheit, Männergesundheit und Wechseljahre

Altern ist immer ein individueller Prozess und wird durch die persönliche Lebensgeschichte, durch gesellschaftliche Ereignisse und damit verbundene Lebensumstände beeinflusst. Physiologische und kognitive Veränderungen, aber auch soziale Veränderungen haben Einfluss auf das Älter werden. Im Seminar befassen wir uns mit den Wechseljahren von Frauen und Männern mit Behinderung, Doppeldiagnosen oder psychischen Erkrankungen. Aktuelle Erkenntnisse aus der Gerontologie und den Pflegewissenschaften sind die Grundlage für eine adäquate, altersgerechte Begleitung unserer Kund*innen.

Inhalte

- Wechseljahre und deren Auswirkungen
- Frauengesundheit und Männergesundheit
- Behinderung und gerontopsychiatrische Betreuung
- Haltung und wertschätzender Umgang mit Betroffenen
- häufige Diagnosen im Alter/Doppeldiagnosen
- Kommunikationsmodelle und -techniken
- Praxistransfer mit Fallbeispielen

Nach diesem Seminar …

- können Sie ältere und hochbetagte Menschen mit Behinderung individuell und bedürfnisorientiert bei ihrer Lebensgestaltung begleiten.
- können Sie Anzeichen von Demenz und altersbedingten Veränderungen erkennen.
- haben Sie Handlungsmöglichkeiten für herausfordernde Situationen kennen gelernt.

Vortragende

Karin Hollerer, MSc, DGKP, Lehrerin für Gesundheits- und Krankenpflege, Mitarbeiterin Krisentelefon**,** MSB-Betreuerin (Mobile sozialpsychiatrische Betreuung). https://www.hollerer.org

Zeit und Ort

18. November 2026, 9:00-17:00 Uhr (8 UE), Jugend am Werk, inbildung, Gürtelturmplatz 1, 7. Stock, 8020 Graz

Kosten und Anmeldung

Kosten: € 245,00 (nkl. 10% USt.), inkl. Verpflegung; Anmeldeschluss: 21.10.2026
inbildung, Gürtelturmplatz 1, 8020 Graz, Tel: 050 7900 1165, Mail: inbildung@jaw.or.at